

GLUKON[®]prime wird - beidseitig aufgetragen - als Kontaktklebstoff verwendet. Im Kontaktklebeverfahren können im Bereich WKS B mineralische Faserdämmstoffe, PUR/PIR-Hartschaum, Akustikschaumstoff, XPS/EPS-Perimeterdämmplatten, PE-Folien sowie Geotextilien zuverlässig verklebt werden.

GLUKON[®]prime verbessert - einseitig aufgetragen - die Haftung aller gängigen Acrylat-, Butyl-, Bitumen- und Kautschuk-Klebebänder auf saugenden Untergründen wie z.B. Beton, Mauerwerk, Porenbeton, Putz, Holzfaserplatten, Holz, etc.

GLUKON[®]prime dient - einseitig aufgetragen - als schnelle Fixierung bei der Montage von Geotextilien, Fassadenbahnen, Unterdeckbahnen, Dampfsperren, Unterspannbahnen, etc.

GLUKON[®]prime erfüllt die DIN 4102-1 B1/B2 (nicht brennend abtropfend) - Zertifikat auf Anfrage.

MATERIALIEN

GLUKON[®] prime eignet sich als Haftgrundierung/Kontaktklebstoff u.a. für folgende Materialien: Mauerwerk, Holzfaserplatten, Putz, Poren-beton, Beton, Zement, Fliesen, Gipskartonplatten, Faserzementplatten, Gummi, Hartschaum, Schaumstoffe, Alu, Bleche, Bitumenbahnen, Kork, Leder, Holz, MDF, Span-Tischlerplatte, OSB, mineralische Faserdämmstoffe, die meisten Hartkunststoffe, EPS/XPS, PUR/PUR u.v.m.

EIGENSCHAFTEN

- + Einfacher, schneller Auftrag des Klebstoffes
- + Sehr hoher Anfangstack
- + Mobil, direkt gebrauchsfähig ohne Strom oder Kompressor
- + Sprayart: Web-Spray
- + Ablüftzeit: ca. 1 Min. bei (25°C) bis 5 Min. (bei -10°C)
- + Offene Zeit: 12 Stunden
- + Der ausgehärtete Klebstoff ist nicht entflammbar
- + DCM-frei
- + Toluolfrei

TECHNISCHE DATEN

- + Bezeichnung: lösemittelhaltiger, sprühfähiger Haft- und Kontaktklebstoff
- + Farbe: transparent-gelblich
- + Festkörpergehalt: ca. 30 %
- + Temperaturbeständigkeit nach SAFT: ca. 65°C (HPL auf HPL)
- + Temperaturbeständigkeit Dämmstoffe: ca. 85°C (XPS/EPS/PUR/PP-E/GW auf ALU Bl.)
- + Scherfestigkeit: ca. 65 N/cm², 425 N/inch
- + Reichweite: 13 kg Druckbehälter ca. 100 - 175 m² (bei Kontaktklebung), Aufsprühfläche gesamt ca. 200 - 350 m²
- + Reichweite: 500 ml Dose, ca. 4 - 6 m² (Kontaktklebung) bzw. ca. 90 - 135 lfm. bei 5 cm Sprühbreite (als Primer)
Die Reichweite hängt stark von der Anwendung und den verwendeten Materialien ab!
- + erfüllt die DIN 4102-1 B1/B2 (nicht brennend abtropfend)

VERARBEITUNGSHINWEIS

Der Untergrund muss trocken, staub- und fettfrei sein. Verunreinigungen wie Beton- und Zementschleier, Farbreste etc. entfernen. Benachbarte Oberflächen abdecken. Verarbeitungstemperatur 5 - 25 °C (Behälter/Dosentemperatur). **GLUKON[®]prime** sollte nicht unter -10°C (Luft/Materialtemperatur) verarbeitet werden! Bei der ersten Inbetriebnahme schließen Sie Schlauch und Pistole an den Behälter an. Danach öffnen Sie langsam das Behälterventil und prüfen das System auf Dichtigkeit. Jetzt ist das System betriebsbereit. Zum Auftragen des Klebstoffes halten Sie die Pistole ca. 10 cm (handbreit) über die zu bearbeitende Fläche. Faustformel für den korrekten Auftrag hierbei: Sprühstrahlbreite = Sprühabstand zu den Materialien. Tragen Sie den Klebstoff gleichmäßig auf. Vermeiden Sie Klebstoffpfützen (Lösemittelnester).

Verwendung als Primer/Fixierung

Tragen Sie **GLUKON[®]prime** gleichmäßig auf. Bei sehr saugfähigen Untergründen wird ein zweimaliger Auftrag empfohlen. Die Ablüftzeit beträgt je nach Umgebungstemperatur 1 - 5 Minuten. Nach dem Ablüften, können die Klebebänder gesetzt bzw. leichte Dämmstoffe (unter 4 kg/m²) oder Folien fixiert werden. **Wichtig: keine endfeste Verklebung!**

Verwendung als Kontaktklebstoff

Für eine Kontaktverklebung **GLUKON[®]prime** immer auf beide Flächen gleichmäßig auftragen (Auftragsmenge ca. 35 - 70 g/m²/nass), auch hier beträgt die Ablüftzeit je nach Umgebungstemperatur

1 - 5 Minuten. Nach dem Ablüften beide Materialien gut anreiben. Die endgültige Aushärtung des Klebstoffes erfolgt nach ca. 24/48 Stunden.

Die verklebten Materialien können sofort weiterverarbeitet werden. **Bei dem Einsatz als Klebstoff im Bereich WKS B, Perimeterdämmung, Kellerdeckendämmung oder Dämmstoffen über 4 kg/m² muss immer ein beidseitiger Klebstoffauftrag (Kontaktklebung) erfolgen.**

Nach Gebrauch die Sprühpistole verriegeln. Das Ventil des Klebstoffbehälters darf **NIE** geschlossen sein, es sei denn der Behälter wird durch einen Neuen ausgetauscht oder für den Transport zur Baustelle geschlossen. Zum Reinigen von mit Klebstoff verschmutzten Oberflächen benutzen Sie bitte das Glukon Citrus-Reiniger-Spray. Bitte lesen Sie vor der Verarbeitung unsere Glukon Bedienungsanleitung (liegt dem Behälter bei) oder auch als Download unter: www.glukon.de

Wichtige Hinweise: Reiniger können je nach Rohstoffbasis den Klebstoff angreifen, deshalb vermeiden Sie beim Reinigen von verschmutzten Oberflächen das direkte Besprühen der Klebstoffuge.

Empfehlung: geben Sie den Reiniger nicht direkt auf das Werkstück sondern auf ein fusselfreies Tuch und reinigen damit die Oberflächen.

Nicht geeignet für das Vorbehandeln/Verkleben mit GLUKON[®]prime sind weichmacherhaltige Materialien, wie z.B. Weich-PVC, Kunstleder, weichmacherhaltige Nahtpasten etc.!



CHECKLIST ZUR VERARBEITUNG

- + Passt der gewählte Klebstoff zum Anforderungsprofil und dem vorgesehenen Einsatzort?
- + Sind die zu verklebenden Materialien richtig akklimatisiert (mindestens 48 Stunden) bzw. auf die am Einbauort vorherrschenden klimatischen Bedingungen eingestellt?
- + Sind die zu verklebenden Materialien trocken, sauber, staub- und fettfrei? Entfetten nur mit Aceton oder Isopropanol. Metalle und glatte Oberflächen zusätzlich anrauen und anschließend nochmals entfetten.
- + Liegen die Verarbeitungstemperaturen des Klebstoffes, der Materialien und der Umgebung innerhalb der zulässigen Parameter (15 - 25 °C)?
- + Wurde das Auftragen des Klebstoffes verinnerlicht? Sprühabstand der Pistole zum Werkstück, Sprühbreite und Sprühgeschwindigkeit? Bitte sehen Sie hierzu auch unsere Verarbeitungsvideos auf unserer Homepage: www.glukon.de/anwendung.
- + Kennen Sie die jeweiligen Abluftezeiten und die offenen Zeiten des verwendeten Klebstoffes? Diese müssen unbedingt eingehalten werden!
- + Sind die Materialien frei von Rissen oder ähnlichen Beschädigungen?
- + Ist der Arbeitsablauf durchdacht? Können Verunreinigungen beim Auftragen des Klebstoffes ausgeschlossen werden?
- + Ist das System einsatzbereit? Ist die Gallone geschüttelt? Pistole und Düse sollten einwandfrei sprühen.
- + Wird die richtige Düse verwendet? Bei unseren Web-Sprühklebstoffen benutzen Sie ausschließlich die Glukon Standard Düse.
- + Liegen Andruckwerkzeuge bereit, um den notwendigen Pressdruck (2,5 bis 3 kg/cm²) zu erreichen?
- + Ist für den Arbeitsschutz gesorgt?

ARBEITSSCHUTZ / SICHERHEITSHINWEISE

- Die Verarbeitung darf nur durch sachkundige Personen erfolgen.
- Beim Arbeiten mit dem Glukon Sprühklebstoffsystem sollte die persönliche Schutzausrüstung verwendet werden. Bitte beachten Sie hierzu unbedingt auch unsere Sicherheitsdatenblätter!
- Eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes/Baustelle muss gewährleistet sein oder durch geeignete technische Maßnahmen sichergestellt werden (z.B. ex-geschütztes Abluftgerät bzw. stationäre Absaugung)
- Bei unzureichender Belüftung bzw. bei unsachgemäßer Verarbeitung besteht die Gefahr von Bildung eines explosionsgefährlichen Luft-Gas-Gemisches! In diesem Fall besteht Lebensgefahr! Flammenbildung oder zu starker Hitzebildung (+50 °C) sind allgemein zu vermeiden!
- Das direkte Einatmen, Verschlucken oder die Aufnahme über die Haut sollte vermieden werden, hier besteht Gesundheitsgefahr!
- Das Gebinde steht unter Druck und muss vor der Beschädigung (z.B. Abschlagen des Ventils, Herunterfallen, Hitzeeinwirkung usw.) geschützt werden.
- Niemals gefüllte oder nicht restenleerte Behälter gewaltsam öffnen! Explosionsgefahr!
- Die Sicherheitsdatenblätter Download unter: www.glukon.de

LAGERUNG UND HANDHABUNG DES GLUKON[®] BEHÄLTERS

Die Lagerung muss bei einer Temperatur zwischen +10 °C und +50 °C erfolgen. Der Behälter steht unter Druck. Behälter vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitzequellen schützen. Nicht auf dem kalten Betonboden lagern. Beschädigung der Behälter oder das Eindringen von Fremdkörpern vermeiden. Die Behälter dürfen nicht wieder befüllt werden! Behälter aufrecht transportieren und gegen Verschieben/Umfallen sichern. Behälterventil bei Transport schließen. Behälter vor Regen schützen. Behälter vorsichtig behandeln. Nicht werfen oder fallen lassen. Lagerung nur in gut belüfteten Räumen. Behälter, die von außen Beschädigungen wie z.B. Dellen am Gehäuse oder

Ventilbeschädigungen aufweisen, sind fachgerecht zu entsorgen. Keine Gegenstände in den Sprühkopf stecken! Bitte hierzu auch das Sicherheitsdatenblatt (Punkt 7 und Punkt 14) unserer GLUKON[®] Behälter beachten! GLUKON[®] ist bei Lagerung unter den empfohlenen Bedingungen mindestens 18 Monate lagerfähig.

ACHTUNG! VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH UND BEI LÄNGEREN STANDZEITEN DEN BEHÄLTER MINDESTENS 1 MINUTE GRÜNDLICH SCHÜTTELN/ROLLEN. VOR DEM EINFRIEREN SCHÜTZEN. AUF DIE RICHTIGE TEMPERIERUNG BEI DER VERARBEITUNG ACHTEN! (mind. +15°C).

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Wir empfehlen immer eine vorherige Probeverklebung Ihrer Materialien. Bitte beachten Sie unsere technischen Merkblätter und die Klebstoffempfehlungen der jeweiligen Materialhersteller. Es ist wichtig, alle zu verklebenden Materialien vor Produktionsbeginn zu testen. Es liegt in der Verantwortung des Verarbeiters zu überprüfen, ob **GLUKON[®] prime** für die jeweilige Anwendung geeignet ist. **Industrieller Klebstoff. Ausschließlich für die gewerbliche Anwendung.**

Die vorstehenden Angaben beruhen auf den Ergebnissen in der Praxis sowie den von uns durchgeführten Versuchen. Da wir auf die Auswahl der Materialien wie auch auf die Bedingungen der Verarbeitung keinen Einfluss haben, sind alle Angaben unverbindliche Hinweise und damit keine Eigenschaftszusicherung. Dies gilt auch für Hinweise unseres technischen Beratungsdienstes. Mit der Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Merkblätter ihre Gültigkeit. Inhalte dieses Datenblatts dürfen auch auszugsweise nur mit Zustimmung durch die Böker Sprühklebersysteme GmbH vervielfältigt, kopiert oder zu anderen Zwecken verwendet werden. Zuwiderhandlungen werden strafrechtlich verfolgt.